

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Sport

Titel: Auf gut Glück! - Sich in Bewegung würfeln (12 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de



8.2.4 Auf gut Glück! – Sich in Bewegung würfeln

Sabine Karoß






Lernziele:




Die Schüler sollen

- den Würfel als Impulsgeber für Bewegung kennen und nutzen lernen,
- Bewegungen in vorgegebener Anzahl (1 bis 6) wiederholen können,
- auf visuelle Signale (Würfelzahlen) reagieren,
- schriftliche Aufgabenstellungen lesen und ausführen,
- gemeinsam in einer Gruppe Würfel-Aufgaben erfinden.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Kommentare und Materialien
<p>1. Hinführung</p> <p>Die Lehrkraft und die Schüler stehen in einem Kreis. Die Lehrkraft hält einen Würfel in beiden Händen.</p> <p>„Was ist das? Und was macht man damit?“</p> <p>Die Lehrkraft bespricht mit den Schülern das Aussehen und die Möglichkeiten des Einsatzes.</p> <p>Im Anschluss lässt sie den Würfel in die Kreismitte auf den Boden rollen und beginnt das Würfel-Rhythmical zu sprechen. Sie unterstützt die Sprache durch entsprechend großräumige Bewegungen, die die Schüler zum Mitsprechen und -bewegen auffordert.</p> <p>Nach „... drum sag ich dir“ stellt die Lehrkraft eine Aufgabe, die entsprechend oft zu wiederholen ist (oben liegende Augenzahl). Einige Beispiele:</p> <p>„Suche dir einen Platz in der Halle und</p> <ul style="list-style-type: none"> • springe x-mal auf beiden Beinen, • laufe x-mal um das Volleyballfeld, • lege dich x-mal auf den Rücken und stehe wieder auf, • mache x Froschsprünge, • mache x Hampelmann-Sprünge, • hüpfе x-mal von der einen Hallenlinie zur anderen, • finde x Partner und legt euch hintereinander auf den Bauch • etc. <p>Danach komm zurück in den Kreis.“</p> <p>Bei den folgenden Wiederholungen rollt jeweils ein Schüler den Würfel in die Kreismitte, bevor alle das Rhythmical sprechen.</p>	<p> 1 großer Schaumstoffwürfel</p> <p> Würfel-Rhythmical 8.2.4/M 1</p>

8.2.4 Auf gut Glück!

<p>2. Erarbeitung</p> <p>Im Folgenden werden vier Ideenpakete mit Würfelaufgaben vorgestellt, die unterschiedliche Aufgabenschwerpunkte haben.</p> <p>Würfelaufgaben – Ideenpaket I</p> <p>Jeder Schüler erhält einen Würfel und ein Aufgabenblatt. Die Schüler verteilen sich gleichmäßig außerhalb des Volleyballfelds.</p> <p>Sie würfeln eine Zahl, lesen die Aufgabe, gehen zur entsprechend nummerierten Station, nehmen sich ein Seil, führen die Aufgabe aus und kehren zu ihrem Platz zurück.</p> <p>Die Lehrkraft steht den Schülern beratend zur Seite.</p> <p>Würfelaufgaben – Ideenpaket II</p> <p>Jeder Schüler erhält einen Würfel und ein Aufgabenblatt. Die Schüler verteilen sich gleichmäßig außerhalb des Volleyballfelds.</p> <p>Sie würfeln eine Zahl, lesen die Aufgabe, gehen zur entsprechend nummerierten Station, führen die Aufgabe aus und kehren zu ihrem Platz zurück.</p> <p>Würfelaufgaben – Ideenpaket III</p> <p>Jeder Schüler erhält einen Würfel und ein Aufgabenblatt. Die Schüler verteilen sich in einer Hallenhälfte (halbes Volleyballfeld).</p> <p>Sie würfeln eine Zahl, lesen die Aufgabe, gehen zu dem entsprechenden Material, führen die Aufgabe aus und kehren zu ihrem Platz zurück.</p> <p>Würfelaufgaben – Ideenpaket IV</p> <p> Die Schüler finden sich paarweise zusammen. Jedes Paar erhält einen Würfel und ein Aufgabenblatt.</p>	<p> Würfelaufgaben – Ideenpaket I 8.2.4/M 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • pro Schüler 1 Würfel • pro Schüler 1 Aufgabenblatt • 6 DIN-A4-Blätter, beschriftet mit den Ziffern von eins bis sechs • Seile <p>Da die gewürfelte Zahl dem Zufall unterliegt, kann es an den Stationen zu geringen Wartezeiten kommen. Daher sollten an jeder Station möglichst viele Seile liegen.</p> <p> Würfelaufgaben – Ideenpaket II 8.2.4/M 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • pro Schüler 1 Würfel • pro Schüler 1 Aufgabenblatt • 6 DIN-A4-Blätter, beschriftet mit den Ziffern von eins bis sechs • 6 Matten <p>Sollten mehr Matten vorhanden sein, können pro Station auch zwei Matten gelegt werden. Dies reduziert mögliche Wartezeiten.</p> <p> Würfelaufgaben – Ideenpaket III 8.2.4/M 4</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 Jogurtbecher (500 ml) • 6 Tischtennisbälle • 6 Zeitungsseiten • 6 Stäbe • 6 große Eierpappen • Korke • 9 Schuhkartons (Deckel ankleben!) • Wattebäusche • 2 Reifen <p> Würfelaufgaben – Ideenpaket IV 8.2.4/M 5 Visuelle Hilfen – Ideenpaket IV 8.2.4/M 6 bis M 8</p>
--	---

<p>Das Paar würfelt eine Zahl, liest gemeinsam die Aufgabe, geht zur entsprechend nummerierten Matte, führt die Aufgabe aus und kehrt zu seinem Platz zurück.</p> <p>Magischer Klangkreis</p> <p>Die Lehrkraft versammelt alle Schüler im Kreis und würfelt. Die Schüler finden sich entsprechend der gewürfelten Zahl (außer 1) in Gruppen zusammen. Flüsternd legen sie gemeinsam ihre „magische Zahl fest“ – niemand anderes darf ihre magische Zahl hören. Danach legen sie sich so auf den Rücken, dass ihre Köpfe aneinander liegen.</p> <p>Nun geht die Lehrkraft von einer Gruppe zur anderen und versucht die magische Zahl der jeweiligen Gruppe herauszufinden, indem sie die Klangkugel entsprechend oft bewegt. Hat sie die magische Zahl gefunden, darf die Gruppe ganz leise aufstehen und die Halle verlassen.</p>	 <ul style="list-style-type: none"> • pro Schülerpaar 1 Würfel, • pro Schülerpaar 1 Aufgabenblatt • 6 DIN-A4-Blätter, beschriftet mit den Ziffern von eins bis sechs • 6 Matten <p>Sollten mehr Matten vorhanden sein, können pro Station auch zwei Matten gelegt werden. Dies reduziert mögliche Wartezeiten.</p>  1 Klangkugel <p>Die magische Zahl liegt zwischen eins und sechs. Die Wahl kann entsprechend eingeschränkt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nur die Zahlen 1-3 sind magisch, • alle geraden Zahlen zwischen 1 und 6 sind magisch, • alle ungeraden Zahlen zwischen 1 und 6 sind magisch.
<p>3. Weiterführung</p> <p>Jeder Schüler oder jede Gruppe erhält die Aufgabe eigene Würfelaufgaben zu (er-)finden und aufzuschreiben.</p> <p>Die Lehrkraft kann die Aufgabenmöglichkeiten einschränken, indem sie bestimmte Vorgaben macht (z.B. welche Geräte oder Materialien verwendet werden dürfen, wie viele Schüler eine Aufgabe gemeinsam lösen sollen).</p>	 Würfelaufgaben (blanko) 8.2.4/M 9